

Germany-Dresden: Road transport services

OJ S 192/2020 02/10/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Postal address: Taschenberg 2

Town: Dresden

NUTS code: DED2 Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@skd.museum

Internet address(es):

Main address: www.skd.museum

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2304486/zustellweg-auswaehlen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Kunsttransporte für Sonderausstellung in Dresden

Reference number: 17/2020

II.1.2. Main CPV code

60100000 Road transport services - ME04

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden beabsichtigen die Durchführung einer Sonderausstellung in Dresden. Gegenstand der von den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden ausgeschriebenen Leistung ist die Logistikplanung und der Transport der Kunstwerke von voraussichtlich 10 Leihgebern in Deutschland (15 Leihgaben), 5 in den Niederlanden (15 Leihgaben), 1 in Ungarn (1 Leihgabe), 1 in Irland (2-3 Leihgaben), 1-2 im Vereinigten Königreich (1-2 Leihgaben) und 1 den USA (1 Leihgabe) nach Dresden und zurück.

- Gesamtkoordination der kunstlogistischen Abwicklung des Projektes;
 - das Vermessen der Ausstellungsexponate für die Anfertigung der entsprechenden Verpackungen (Klimakisten, etc.). Es handelt sich größtenteils um klein- bis mittelformatige Gemälde, sehr wenige Skulpturen und Objekte mittlerer Größe;
 - Neuproduktion bzw. Miete von entsprechenden Verpackungen (Klimakisten, etc.);
 - Verpacken der einzelnen Werke bei den Leihgebern;
 - Verladen der gepackten Exponate auf die jeweiligen Transportmittel;
 - Transporte;
 - Kurierorganisation und -betreuung inklusive Reiseplanung, Hotelbuchung, ggf. Beantragung für entsprechende Visa, Erstellung von Kurierplänen;
 - ggf. fristgerechte Abwicklung aller notwendigen Zollformalitäten sowie Einholung aller notwendigen Genehmigungen;
 - Entladen der gepackten Exponate sowie Verbringen in die Ausstellungsräume/Abtransport aus den Ausstellungsräumen und Verladen der gepackten Exponate nach Ende der Ausstellung;
 - Auspacken der Exponate am Ausstellungsort/Einpacken der Exponate nach Ende der Ausstellung am Ausstellungsort/Auspacken der Exponate nach Rückkehr zu den Leihgebern;
 - nach Bedarf externe Lagerung der Leerkisten am Ausstellungsort inklusive entsprechender Ab- und Antransporte zum und vom Lagerort
- Beginn der Auftragsumsetzung 1. Quartal 2021
Auftragsabschluss bis spätestens 3. Quartal 2021.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 227 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED2 Dresden

Main site or place of performance: Dresden, DE

II.2.4. Description of the procurement

Bestimmte Vergabeunterlagen werden erst an den Kreis der nach Zuverlässigkeit- und Eignungsprüfung ausgewählten Bieter Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden beabsichtigen die Durchführung einer Sonderausstellung in Dresden. Gegenstand der von den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden ausgeschriebenen Leistung ist die Logistikplanung und der Transport der Kunstwerke von voraussichtlich 10 Leihgebern in Deutschland (15 Leihgaben), 5 in den Niederlanden (15 Leihgaben), 1 in Ungarn (1 Leihgabe), 1 in Irland (2-3 Leihgaben), 1-2 im Vereinigten Königreich (1-2 Leihgaben) und 1 den USA (1 Leihgabe) nach Dresden und zurück.

- Gesamtkoordination der kunstlogistischen Abwicklung des Projektes;

- das Vermessen der Ausstellungsexponate für die Anfertigung der entsprechenden Verpackungen (Klimakisten, etc.). Es handelt sich größtenteils um klein- bis mittelformatige Gemälde, sehr wenige Skulpturen und Objekte mittlerer Größe;
- Neuproduktion bzw. Miete von entsprechenden Verpackungen (Klimakisten, etc.);
- Verpacken der einzelnen Werke bei den Leihgebern;
- Verladen der gepackten Exponate auf die jeweiligen Transportmittel;
- Transporte;
- Kurierorganisation und -betreuung inklusive Reiseplanung, Hotelbuchung, ggf. Beantragung für entsprechende Visa, Erstellung von Kurierplänen;
- ggf. fristgerechte Abwicklung aller notwendigen Zollformalitäten sowie Einholung aller notwendigen Genehmigungen;
- Entladen der gepackten Exponate sowie Verbringen in die Ausstellungsräume/Abtransport aus den Ausstellungsräumen und Verladen der gepackten Exponate nach Ende der Ausstellung;
- Auspacken der Exponate am Ausstellungsort/Einpacken der Exponate nach Ende der Ausstellung am Ausstellungsort/Auspacken der Exponate nach Rückkehr zu den Leihgebern;
- nach Bedarf externe Lagerung der Leerkisten am Ausstellungsort inklusive entsprechender Ab- und Antransporte zum und vom Lagerort

Beginn der Auftragsumsetzung 1. Quartal 2021
Auftragsabschluss bis spätestens 3. Quartal 2021
Bestimmte Vergabeunterlagen werden erst an den Kreis der nach Zuverlässigkeit- und Eignungsprüfung ausgewählten Bieter ausgehändigt werden (§39 Abs. 6 VgV, Art. 50, Abs. 4 Richtlinie 2014/24/EU).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Logistik- und Sicherheitskonzept (Technische Beratung/technische Ausstattung) / Weighting: 20 %

Quality criterion - Name: Verpackung und Schlüsselpersonal / Weighting: 20 %

Price - Weighting: 60 %

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 227 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 04/01/2021 End: 27/07/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 5
Objective criteria for choosing the limited number of candidates :

Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren auch fortzusetzen, wenn die vorgesehene Mindestanzahl an Bewerbern nicht erreicht wird.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Kunstspedition muss über eine Gewerbeberechtigung/Eintragung im Handelsregister, Berufsgenossenschaft für die gewerbsmäßige Beförderung von Kulturgütern im Fernverkehr sowie über alle erforderlichen Lizenzen für den grenzüberschreitenden Güterverkehr verfügen. Die Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag zu erbringen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mindestjahresumsatz: 454 000,00 EUR netto

Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags: 454 000,00 EUR netto.

Der Mindestjahresumsatz ist mit dem Teilnahmeantrag zu bestätigen.

— Versicherung

Der Bieter muss über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgender Abdeckung verfügen:

Personen- und Sachschäden 5 000 000,00 EUR

Vermögensschäden 500 000,00 EUR

Die Versicherung ist mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen.

(K. o.-Kriterium).

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Werts und des Erbringungszeitpunktes sowie des Auftraggebers. Der Bewerber muss mindestens 2 vergleichbare Leistungen pro Jahr über einen Zeitraum der letzten 3 Jahre mit einem Kostenvolumen für die Kunstlogistik ab 227 000 EUR netto je Ausstellung (insgesamt 6 Leistungen) eigenverantwortlich durchgeführt haben. Der Nachweis ist für den Bewerber zu erbringen. Leistungen, die über verbundene Unternehmen erfolgt sind, sind aus der Wertung ausgeschlossen.

Dieses Kriterium wird im Teilnahmewettbewerb mit 20 % gewichtet. Näheres siehe Anlage 2 Personal

— Der Auftragnehmer verpflichtet sich, nur für den Transport von hochwertigen Kunstgegenständen entsprechend geeignetes und qualifiziertes Fachpersonal einzusetzen, für das sämtliche gesetzliche Versicherungen für Arbeitnehmer bestehen. Der Auftragnehmer hat die ihm obliegenden gesetzlichen, behördlichen, berufsgenossenschaftlichen und tarifvertraglichen Pflichten einzuhalten. Der Auftraggeber wird entsprechend Prüfungen vornehmen;

- Das Personal darf nicht aus einem verbundenen Unternehmen gestellt werden. Auch für als Vertretung genanntes Personal sind alle genannten Anforderungen bindend. Aushilfen, geringfügig Beschäftigte und Tagespersonal (z. B. Mitarbeiter aus Zeitarbeitsfirmen) sind aufgrund der Besonderheiten des Transportgutes verboten;
- Alle Mitarbeiter im Unternehmen, die für die Vorbereitung und Durchführung der Leistung eingesetzt werden oder davon Kenntnis erhalten können, dürfen nicht vorbestraft sein, es müssen aktuelle polizeiliche Führungszeugnisse oder gleichwertige Dokumente vorliegen und die Vorstrafenfreiheit muss jährlich überprüft werden
- Alle eingesetzten Mitarbeiter müssen die Mindestanforderungen hinsichtlich Ausbildung, Berufserfahrung und Firmenzugehörigkeit gemäß Anlage 2 erfüllen;
- Vor Ort beim Leihgeber oder beim Auftraggeber eingesetzte Mitarbeiter werden eine Woche vor dem Einsatz namentlich benannt. Beim Einsatz müssen sie ein amtliches Ausweisdokument sowie eine Kopie des Führungszeugnisses mit sich führen;
- Innerbetriebliche Prozessanweisung für die Kunsttransportfahrer und Kunstpacker, z. B. in Form einer dem ISO-Zertifizierungsprozess entnommene Prozessbescheinigung, ein Fahrerhandbuch oder ähnliches sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen;
- Weiterbildungs-/Schulungsinhalt für die Kunstpacker und Fernfahrer sind hinreichend in Textform zu erläutern;
- Im Leistungszeitraum müssen durchgängig mindestens 1 Projektleiter und/oder 1 Projektmanager und 1 Zollmitarbeiter zur Verfügung stehen, die jeweils mit Vertretung in Anlage A mit Namen, Berufserfahrung und Firmenzugehörigkeit benannt sind. Nachweise über Aus- und Weiterbildung bzw. Studienabschluss sind mit dem Teilnahmeantrag zu erbringen;
- Die eingesetzten Kunstpacker dürfen während des Auspackens/Verpackens der Leihgaben in Dresden nicht wechseln, solange Leihgeber keine andere Forderung stellen. Für den Notfall gibt es ein Ersatzteam. Beide Teams werden 1 Woche vor dem Einsatz namentlich benannt;
- Fernfahrer: Das Unternehmen des Bewerbers muss über wenigstens 12 qualifizierte Fernfahrer für Lastkraftwagen verfügen. Die Fahrer sollen in der Lage sein, sich in deutscher oder englischer Sprache zu verständigen. Die Fahrzeuge dürfen mit Kunst beladen zu keiner Zeit unbeaufsichtigt sein.

Das Personal wird im Teilnahmewettbewerb mit 25 % gewichtet. Näheres siehe Anlage 2.

Verpackung

- Das notwendige Verpackungsmaterial muss für die Leistung zur Verfügung stehen: Insgesamt müssen circa 40 Klimakisten für klein- bis mittelformatige Gemälde, 1 Skulptur und 1 Objekt für circa 5 Monate zur Verfügung stehen. Die genauen Angaben ergeben sich aus der Werkliste, die im zweiten Verfahrensschritt an die geeigneten Bieter ausgehändigt wird. Die Verfügbarkeit der Verpackung ist anzugeben in Anlage A. Beschreibungen, Zertifikate und unabhängige Prüfberichte zu den Verpackungen gemäß Anlage 1 sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Näheres zu Mindestanforderungen und Wertung siehe Anlage 2.

Die Verpackung wird mit 25 % gewichtet.

— Fahrzeuge/Transport/Fahrweisen

Folgende den Mindestanforderungen in Anlage 2 entsprechenden Fahrzeuge müssen für den Ausführungszeitraum mindestens zur Verfügung stehen:

- -5 Kunst-LKWs (7,5 Tonnen oder mehr) mit Kuriersitz. Im Fall des Fortbestehens der aktuellen Verordnungen im Hinblick auf COVID-19 muss der Fahrgastraum abgetrennt sein oder die Möglichkeit geschaffen werden, den Kurier im Begleitfahrzeug mit abgetrenntem Fahrgastraum zu transportieren;
- -3 Kunst-Sprinter (3,5 Tonnen). Im Fall des Fortbestehens der aktuellen Verordnungen im Hinblick auf COVID-19 muss der Fahrgastraum abgetrennt sein oder die Möglichkeit

geschaffen werden, den Kurier im Begleitfahrzeug mit abgetrenntem Fahrgastraum zu transportieren.

Die Nutzung von Anhängern und LKWs größer als 25 Tonnen ist nicht zugelassen.

Der Einsatz der Fahrzeuge ist abhängig von den Forderungen der Leihgeber.

Erklärung und Nachweis der geforderten Transportmittel im eigenen Fuhrpark in Anlage A; Beschreibung der Fahrzeuge einschließlich der Ausstattung der Fahrzeuge, Abbildungen und technische Daten sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Die Fahrzeuge werden mit 30 % gewichtet. Näheres siehe Anlage 2

— Zollabteilung

Der Bewerber muss über interne Mitarbeiter für die Zollabfertigung für die Ein- und Ausfuhr von temporären Leihgaben Drittstaaten und zurück verfügen.

(K. o.-Kriterium);

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Personal

Projektleiter: Berufsausbildung als Kaufmann/Kauffrau und/oder Studium im Bereich Speditions- und Logistikdienstleistung/kaufmännische Ausbildung/relevante Ausbildung ist notwendig. Berufserfahrung als Projektleiter im Bereich Kunstlogistik von mindestens 5 Jahren sowie eine 5-jährige Firmenzugehörigkeit sind Voraussetzung.

— Projektmanager: Berufsausbildung als Kaufmann/Kauffrau im Bereich Speditions- und Logistikdienstleistung/kaufmännische Ausbildung/relevante Ausbildung notwendig.

Berufserfahrung als Projektmanager im Bereich Kunstlogistik von mindestens 5 Jahren sowie eine 3-jährige Firmenzugehörigkeit sind Voraussetzung

— Zollmitarbeiter: Berufsausbildung als Kaufmann/Kauffrau im Bereich Speditions- und Logistikdienstleistung/kaufmännische Ausbildung/relevante Ausbildung notwendig.

Berufserfahrung als Mitarbeiter im Bereich Zollangelegenheiten von mindestens 3 Jahren sowie eine 3-jährige Firmenzugehörigkeit sind Voraussetzung;

— Voraussetzung ist, dass die Kommunikation fließend in deutscher und englischer Sprache zur Umsetzung dieser Leistung auf Ebene des Projektmanagements erfolgen kann;

— Kunstpacker: Die einzusetzenden Kunstpacker müssen über eine Berufsausbildung sowie über mindestens 1 Weiterbildung/Schulung im adäquaten Handling, sachgerechten Verpacken, Bewegen, Laden und Fixieren von Kunstgütern nach abgeschlossener Grundausbildung pro Jahr über einen Zeitraum der letzten 5 Jahre verfügen. Der Weiterbildungs-/Schulungsinhalt für die Kunstpacker und Fernfahrer ist hinreichend in Textform zu erläutern.

Eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung als Kunstpacker sowie eine 5-jährige Firmenzugehörigkeit sind Voraussetzung.

— Fernfahrer: Verfügbarkeit von 12 qualifizierten Fernfahrern für Lastkraftwagen mit einer Mindestberufserfahrung im Bereich Kunstlogistik von 5 Jahren sowie einer 5-jährigen Firmenzugehörigkeit. Die Fernfahrer müssen über eine entsprechende Berufsausbildung sowie über mindestens 1 Weiterbildung/Schulung im adäquaten Handling, sachgerechten Verpacken, Bewegen, Laden und Fixieren von Kunstgütern nach abgeschlossener Grundausbildung pro Jahr über einen Zeitraum der letzten 5 Jahre verfügen. Der Weiterbildungs-/Schulungsinhalt für die Kunstpacker und Fernfahrer ist hinreichend in Textform zu erläutern.

Die Fahrer sollen in jedem Fall in der Lage sein, sich in deutscher oder englischer Sprache zu verständigen.

— Alle Mitarbeiter dürfen nicht vorbestraft sein.

Verpackung

— Die Verpackung (Klimakisten) für Gemälde, Skulpturen und Objekte müssen in konservatorischer Hinsicht den derzeit üblichen Museumsstandards entsprechen (sog. „museum quality case“). Die erforderlichen Klimakisten und feuerfesten Antischock-

Klimakisten sollen sofern möglich als Mietklimakisten (MKK) angeboten werden und die in Anlage 2 genannten Mindestanforderungen erfüllen;
— Zertifikate und Prüfberichte über verwendete Materialien sind mit dem Angebot einzureichen
Fahrzeuge
Die Fahrzeuge müssen die in Anlage 2 genannten Mindestanforderungen erfüllen. Im Fall des Fortbestehens der aktuellen Verordnungen im Hinblick auf COVID-19 muss der Fahrgastraum abgetrennt sein oder die Möglichkeit geschaffen werden, den Kurier im Begleitfahrzeug mit abgetrenntem Fahrgastraum zu transportieren.
Minimum level(s) of standards possibly required:

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/10/2020 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 02/11/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 28/02/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Postal address: Taschenberg 2

Town: Dresden

Postal code: 01067

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@skd.museum

Internet address: www.skd.museum

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/09/2020